

Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung:	Mittwoch, 10.05.2017
Raum, Ort:	Großer Sitzungssaal - Ilmenau -, R.102, I.OG, KrH, Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	17:51 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 08.03.2017
- 6 Vorstellung der Uelzener Hafenumschlagsgesellschaft (UHU)
- 7 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten
- 8 Anfragen

9 Einwohnerfragestunde

10 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

11 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

12 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

13 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Sackmann, Hans-Heinrich	CDU
KTA Hinrichs, Udo	CDU
KTA Fabel, Rainer	FDP
KTA Hinrichs, Jürgen	SPD
KTA Klippe, Gudrun	GRUENE
KTA Kohlmeyer, Thomas	AfD
KTA Munstermann, Ralf	UWG
KTA Putzier, Jan Henner	SPD
KTA Weichsel, Hans-Heinrich	CDU

Gäste

Kloppenburg, Wolfgang

Verwaltung

Landrat Dr. Blume, Heiko	Landrat
LBD Peters, Frank	Dez. III
KOA Gottschlich, Eberhard	S 80 - WiFö

Protokollführung

KVOR'in Kämpfer, Marlis	S 80 - WiFö
-------------------------	-------------

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

5. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 08.03.2017

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig mit einer Stimmenthaltung genehmigt.

6. Vorstellung der Uelzener Hafenumschlagsgesellschaft (UHU)

Herr Kloppenburg, Geschäftsführer der Uelzener Hafenbetriebs- und Umschlagsgesellschaft stellt anhand der beigefügten Präsentation die derzeitigen Umschlags-, Investitions- und Ertragszahlen dar. Es ergibt sich eine kurze Diskussion, bei der auch einzelne Fragen beantwortet werden:

Die UHU beschäftigt 11 Mitarbeiter, von denen 6 im Hafen arbeiten und 5 regelmäßig im Bahnbetriebswerk der OHE tätig sind (Reinigung der Metronomzüge, Umbau von Waggons zum Fahrradtransport). Die Auslastung des Hafens verteilt sich zu 30 % auf die Schiene und zu 70 % aufs Schiff. Der schiffsseitige Umschlag ist dabei sehr vom Hebewerk Scharnebeck abhängig. Von den ca. 11 Mio t, die jährlich auf dem Kanal transportiert werden, werden ca. 1 Mio t in den drei ESK-Häfen (Lüneburg, Wittingen, Uelzen) umgeschlagen. Das Umschlagsvolumen im Hafen Uelzen ist in den letzten drei Jahren auf über 400.000 t angewachsen und wird 2017

voraussichtlich bei 450.000 t liegen. Aktuell liegt eine Anfrage vor, Container von Schiene auf LKW umzuschlagen. Kosten und Machbarkeit werden von der UHU geprüft.

Im Hafenindustrialgebiet sind noch drei Flächen (insgesamt 8 ha) frei. Für den von der Stadt Uelzen geplanten Hafen Ost auf der gegenüberliegenden Seite des ESK wurde Anfang April der Aufstellungsbeschluss für den F-Plan gefasst.

7. Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Rufbus

Frau Kämpfer trägt stellvertretend für die erkrankten Kollegen die Zahlen für den Rufbus 2016 vor: In den 5 Monaten 2016 sind durchschnittlich 24,3 Rufbusfahrten pro Tag in Anspruch genommen worden; es waren im Schnitt 1,5 Fahrgäste pro Fahrt unterwegs; die durchschnittliche pro Fahrt genutzte Strecke war 7,1 km lang; eine Fahrt hat den Landkreis durchschnittlich 9,10 € gekostet.

Auf ein Jahr hoch gerechnet belaufen sich die Kosten auf ca. 58 T€ für ca. 45 T-km.

Bei der Abschätzung für die Ausschreibung ist der Landkreis von ca. 205 T€/Jahr und 160 T-km/Jahr ausgegangen.

Hamburger Verkehrsverbund (HVV)

Landrat Dr. Blume führt zum Sachstand aus, der HVV eine weitere Berechnung der Kosten eines weiteren Modells vorbereite, so dass insoweit noch keine konkreten Zahlen vorliegen.

EntdeckerBus

Frau Kämpfer überreicht den neuen Fahrplan des EntdeckerBusses. Sie weist darauf hin, dass die Konzession für die Linien noch nicht erteilt worden sei. Der Wunsch der Gemeinde Wriedel nach einer eigenen Haltestelle konnte nicht berücksichtigt werden, da die Zahl der auf dieser Linie mitgenommenen Fahrräder sich im Vergleich zum Vorjahr in den Monaten Juli und September verdoppelt hätten. Dies führe zu längeren Fahrtzeiten und kürzeren Umsteigezeiten auf den Metronom in Uelzen.

Glasfasernetz

Frau Kämpfer berichtet, dass die **Vorvermarktung** in den ersten beiden Clustern angelaufen ist und die Veranstaltungen sehr gut besucht seien. Die Bürger und die politischen Vertreter seien gut informiert. Es gibt nur sehr vereinzelt Kritik an den Preisen (39,90 € für 100 Mbit/s plus 6 € für eine Flatrate ins deutsche Festnetz). Sie ergänzt, dass die **Vorvermarktungsquote** in den beiden Clustern Bienenbüttel und Bevensen-Mitte nicht befriedigend sei. Die Teilnehmer an den Veranstaltungen nähmen die Verträge mit und würden sie dann nicht an Lüne-com schicken. In einem Gespräch mit den Ortsvorstehern und Bürgermeistern am 8.5. sei vereinbart worden, dass die Bürgermeister und Ortsvorsteher unterstützt durch lokale Akteure

von Haus zu Haus gehen, um die Verträge einzusammeln. Die Rolle der Bürgermeister werde zukünftig vor Beginn der jeweiligen Vorvermarktung besprochen.

Am 15.5. wird eine Veranstaltung im Kurhaus in Bad Bevensen mit Herrn **Swarat vom IESE-Fraunhofer**-Institut zum Thema „Digitale Dörfer“ stattfinden, zu der breit eingeladen wurde.

8 . Anfragen

KTA J. Hinrichs erkundigt sich danach, wer für die Errichtung und Finanzierung der behindertengerechten Haltestellen zuständig ist. Die Verwaltung wird hierzu in der nächsten Sitzung vortragen.

KTA Sackmann erkundigt sich, ob der Wirtschaftsförderung das Handbuch des Oldenburger Münsterlandes bekannt sei. Er bittet darum, dass für jedes Mitglied ein Exemplar bestellt wird.

9 . Einwohnerfragestunde

Herr Schimmack erkundigt sich nach Einzelheiten, die die Planungen der Stadt Uelzen für ein Industriegebiet Hafen-Ost betreffen. Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Landkreis für die Beantwortung der Frage nicht zuständig sei.

Herr Schimmack erkundigt sich, ob für die Verlegung der Glasfasern eine Konzessionsabgabe gezahlt werden müsse. Frau Kämpfer erläutert, dass dies nicht der Fall ist.

Herr Schimmack fragt, wer für die Aufstellung, Unterhaltung und Pflege von Fahrradständern sowie Gepäckboxen an der Ellerndorfer Heide zuständig sei. Frau Kämpfer weist auf die Zuständigkeit der Gemeinden hin und sagt zu, dies im Vorstand der HeideRegion Uelzen e. V. zu besprechen und in der nächsten Sitzung des Ausschusses zu berichten.

10 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Hans-Heinrich Sackmann
Vorsitz

Dr. H. Blume
Landrat

M. Kämpfer

Protokollführung